

„Ich spreche deutsch“: Flüchtlingsprojekt der TUI Stiftung und der Deutschlandstiftung Integration unter der Schirmherrschaft von Doris Schröder-Köpf auf Erfolgskurs

TUI-Mitarbeiter geben 120 Flüchtlingen Deutschkurse

Hannover, 03. März 2016. Integration beginnt mit der Sprache. Die meisten Flüchtlinge, die Deutschland erreichen, verfügen kaum über Deutschkenntnisse. Die TUI Stiftung und die Deutschlandstiftung Integration haben daher das Projekt „Ich spreche deutsch“ gestartet. Die Initiative setzt sich aus zwei Komponenten zusammen: Zum einen organisieren die Stiftungen Sprachkurse, in denen Freiwillige Flüchtlingen erste Deutschkenntnisse vermitteln. Zum anderen wird kostenlos das Lehrbuch „Ich spreche deutsch“ zur Verfügung gestellt. 30.000 Exemplare wurden seit Beginn des Projektes bundesweit an über 1.700 Empfänger verschickt. Am Standort Hannover sind seit Dezember 2015 wie geplant zehn Sprachkurse erfolgreich angelaufen. Insgesamt wurden damit rund 120 Flüchtlinge von 30 TUI Mitarbeitern ehrenamtlich unterrichtet.

Doris Schröder-Köpf ist als Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe Schirmherrin des Projektes. In Anwesenheit einiger Kursteilnehmer und Freiwilliger informierte sie sich in Hannover heute über den aktuellen Stand der Initiative: „ ‚Ich spreche deutsch‘ ist ein tolles Projekt, das den ehrenamtlichen Sprachunterricht stärkt und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine wichtige Grundlage bietet, um sich in ihrer neuen Umgebung zurechtzufinden und hier in Deutschland anzukommen. Ich freue mich, dass das Modellprojekt in Hannover so erfolgreich gestartet ist. Im ganzen Land engagieren sich immer mehr Unternehmen und Stiftungen in der Flüchtlingshilfe, was ich ganz großartig finde und ausdrücklich begrüße.“

Vorgestellt wurde das Projekt von Thomas Ellerbeck, Mitglied des Group Executive Committee der TUI Group und Vorsitzender des Kuratoriums der TUI Stiftung, sowie Ferry Pausch, Geschäftsführer der Deutschlandstiftung Integration.

„Die bisherigen Erfahrungen sind sowohl auf Seiten der Freiwilligen als auch auf Seiten der Teilnehmer der Kurse ausgesprochen positiv. Wir sind überzeugt, nur konkretes Anpacken und Tun hilft, um die Flüchtlinge gut und zeitnah bei uns zu integrieren und auf ein Leben in Deutschland vorzubereiten. Sprache ist der Schlüssel für Teilhabe und erfolgreiche Integration. Die Freiwilligen haben sich mit großer Energie eingebracht und sind unser wichtigster Partner für das Projekt und den Erfolg der Unterrichtsstunden. Mit den Erfahrungen aus Hannover wollen wir das Projekt jetzt auf andere Städte in Deutschland



ausweiten. Die Deutschland Stiftung Integration und die TUI Stiftung sind offen für Unternehmen als Kooperationspartner, die dieses Modell an eigenen Firmenstandorten mit ihren Mitarbeitern durchführen wollen. Anpacken und gemeinsam tun. Politik, Wirtschaft und Stiftungen können mehr erreichen“, so Kuratoriumsvorsitzender Thomas Ellerbeck. Die TUI Group hat mit flexiblen Arbeitszeitregelungen das Engagement der Mitarbeiter für die Projekte der TUI Stiftung unterstützt.

Ferry Pausch von der Deutschlandstiftung Integration weist darauf hin, „dass in der aktuellen Lage und im Lichte drängender Fragen, wie Integration gelingen kann, die Initiative ‚Ich spreche deutsch‘ eine wichtige Schnittstelle zwischen dem Ehrenamt und den Geflüchteten herstellt und somit Brücken baut.“

TUI Stiftung
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover

Telefon +49(0)511 566-1636
Fax +49(0)511 566-1996
www.tui-stiftung.de

Die TUI Stiftung und die Deutschlandstiftung Integration wollen das Projekt auf andere Städte in Deutschland ausweiten. Der zweite Standort wird Osnabrück. Weitere Städte können sich bewerben und Partner von „Ich spreche deutsch“ werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ichsprechedeutsch.de und <https://www.tui-stiftung.de/medien/>

TUI Stiftung:

Die TUI Stiftung ist als eigenständige und gemeinnützige Stiftung dem Gemeinwohl verpflichtet. Sie engagiert sich für das „Junge Europa“ und unterstützt im europäischen Kontext Projekte mit den Schwerpunkten Bildung, Ausbildung sowie individuelle und berufliche Entwicklung junger Menschen.

Deutschlandstiftung Integration

Die Deutschlandstiftung Integration wurde 2008 vom Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) gegründet und setzt sich für die Chancengleichheit von Menschen mit Einwanderungsgeschichte in Deutschland ein. Das Stipendienprogramm GEH DEINEN WEG und die Kampagne für Vielfalt #AuchichbinDeutschland gehören zu den Initiativen der Stiftung. Schirmherrin ist Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel.

Ansprechpartner:

Hannah Bönders
Presse TUI Stiftung
Tel. +49 (0) 511 566 6026
hannah.boenders@tui.com

Mechthild Foet
Presse Deutschlandstiftung Integration
Tel.: 030 - 54 70 70 522
presse@deutschlandstiftung.net